

Haas (zu sehr) beschäftigt.-

Z. N. C. P.; sowie Ferry und Annie.- Mit Ferry ein mediz. Gespräch. Verordnung wegen meiner Beschwerden, die er oft auf Hyperacidität zurückführt.-

22/9 Vm. dictirt, Zug 7. Bild, Roman weiter versucht.-

Gegen Abend bei C. P., die ihrem Mißtrauen Ausdruck gibt. Mein Verhalten gegen sie sei eigentlich nur erklärlich mit der Annahme, dass „eine andre“ -

Z. N. war H. K. bei mir, nach langer Zeit.-

23/9 Vm. allerlei Stadt.- Bei Gustav;- die angenehmen Veränderungen der Wohnung durch die neue Haushälterin.- Max Hiller. Zu Tisch bei Julius etc. Grammophon (Marlene Dietrich).

Nm. zu Suz.; die kleine: Angina.- Mit Suz. Auto Lusthaus; teilweise zu Fuss Hauptallee.- Jause im Lusth. Ich bringe sie nach Haus.-

Hole C. P.; Ronacher (Varieté), mit ihr, in einem Café genachtm.-

Rauche so gut wie nichts;- meine „Übersäuerung“ immer noch störend.

24/9 Vm. dictirt (systematisches: Theaterbesuche u. dgl.).

Georgette Boner aus Zürich, jetzt Paris mit Vater.- Regiestudien bei Pitojeff.- Ihr Buch über mich, das sie mir schon vor Monaten übersandt.- Ihre Pläne.-

Zu Tisch Paul Brann, der Schwierigkeiten mit den Behörden (Theater) hat,- und hier im Schönbrunner Th. gastiren soll (mit seinen Puppen). Schwierigkeiten seiner Existenz.-

Nm., schöner Herbsttag, Spazierg. mit C. P.-

Z. N. Suz.,- später Georgette B.; über ev. Bemühungen bei Pitojeff, wo G. B. quasi regiehaft und dramaturgisch thätig;- am ehesten wegen Bernhardi. Sie gefielen einander recht gut.- Ich begleitete beide, zuerst Frl. B., dann Suz. nach Haus.-

25/9 Depression, hauptsächlich wegen des unumgänglichen Ausreden Gewebes mit C. P.- Tel. Gespräche mit Suz. wie gewöhnlich. Ihre Kopfschmerzen, ihr Catarrh.-

- Dictire Zug (7. Bild) und Roman weiter.

Zu Mittag (mit Kolap) C. P. Schwierige Conversation mit C. P., dann Spazierg.-

Um 7 Suz.; ihre Kopfschmerzen und andre Krankengeschichten. Von ihren Operationen,- Fluchtversuche.- Sie nachtm. bei mir und ich bringe sie gegen Mitternacht heim.-

26/9 Früh Dr. Hoffmann. Steuersachen und andre Sorgen.-

Mit C. P. Schönbrunn, Maria Theresia-Ausstellung. Historisch auf-